



Hoch zu Ross mit hohem Besuch: Esther Gassler, Christian Wanner und Samuel Schmid begleiten eine Gruppe aus dem Discherheim Solothurn beim Ausritt.

Bilder: photoallerlei.ch/Claudia Schlup

Glück erleben, selbstverständlich!

Die ehemaligen Solothurner Regierungsmitglieder Esther Gassler und Christian Wanner sowie alt Bundesrat Samuel Schmid engagieren sich für das Projekt Neubau des Cutohofs.

Sie wollen, dass der bestehende Begegnungsort nachhaltig ausgebaut und weiterentwickelt werden kann.

Seit über 20 Jahren bietet der Cutohof im Bucheggberg/SO für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit oder ohne Beeinträchtigungen einen wichtigen Begegnungs- und Erlebnisort. Bei der aktiven Freizeitgestaltung mit Pferden und in der Natur werden wertvolle Erfahrungen gemacht, wichtige therapeutische Erfolge erzielt und vor allem viel Freude erlebt, die sich positiv auf die persönliche Entwicklung und mentale Gesundheit aller Beteiligten auswirkt. Ende Oktober hat der Cutohof hohen Besuch erhalten: Alt Bundesrat Schmid und die ehemaligen Mitglieder der Solothurner Regierung, Gassler und Wanner, setzen sich nämlich für das Projekt Neubau des Cutohofs ein. Der Neubau soll die Weiterentwicklung der sonderpädagogischen und therapeutischen Angebote, der sozialen und beruflichen Integration sowie inklusiven Reitunterricht ermöglichen.

Nachhaltig weiterentwickeln

Begegnungsorte waren Schmid schon als Bundespräsident wichtig, heute engagiert er sich privat dafür: «Der Cutohof kann seine wertvollen gemeinnützigen Aktivitäten auf einer neuen Anlage nachhaltig weiterentwickeln. Ich bin persönlich davon überzeugt, dass wir damit insbesondere für Menschen mit Beeinträchtigungen und Unterstützungsbedarf einen wichtigen Ort der Entwicklung und Entfaltung erhalten. Das sind wir diesen schuldig.» Dieser zukunftsweisenden Idee fühlt sich auch der frühere Finanzdirektor Wanner verpflichtet, dem aus persönlichen Gründen insbesondere der Einsatz von Pferden und anderen Tieren wichtig erscheint: «Dass der Umgang mit Tieren glücklich macht, erscheint mir als Bauer selbstverständlich. Der Cutohof macht die Erfahrung dieses Glücks für Menschen mit Beeinträchtigungen ebenso selbstverständlich.»

Damit diese Selbstverständlichkeit weiterhin möglich ist, braucht der Cutohof eine neue Therapie- und Reitanlage, die mehr Kapazität bietet, noch besser auf die Bedürfnisse von Menschen mit Beeinträchtigungen ausgerichtet und witterungsunabhängig zu betreiben ist.

Bereichernde Momente

Der Cutohof hat sich auf eine innovative und sehr flexible Kombination verschiedener Angebote für Kundschaft mit unterschiedlichsten Bedürfnissen

spezialisiert. Diese Verbindung der Aktivitäten und der Umgang mit Pferden lassen sehr besondere Situationen entstehen, die alle Beteiligten als Bereicherung erleben. Dass dies auch gesellschaftlich einen Gewinn darstellt, ist für Esther Gassler klar: «Auf dem Cutohof wird sehr viel Freude erlebt. Es ist ausserordentlich wertvoll, insbesondere benachteiligten Menschen solche bereichernden Momente und das Erleben von Glück zu ermöglichen.» Der ehemaligen Volkswirtschaftsdirektorin sind überdies besonders auch die Ausbildungsplätze und die berufliche Integration wichtig, die auf dem Cutohof angeboten werden. Die Dienstleistungen in sozialer und beruflicher Integration werden für die Invalidenversicherung erbracht und erlauben jugendlichen oder erwachsenen Menschen mit Unterstützungsbedarf den (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben. Die Nachfrage nach beruflichen Vorbereitungsjahren, Belastbarkeits- und Aufbau trainings und anderen Formen unterstützender Massnahmen nimmt auf dem Cutohof stark zu. Diese Angebote können auf der neuen Anlage wesentlich erweitert werden.

Unterstützen Sie die Weiterentwicklung, spenden Sie bereichernde Momente!

Der Cutohof erhält keine staatliche Unterstützung und finanziert den Betrieb aus den Erträgen seiner Dienstleistungen. Das Projekt Neubau wird zu einem wesentlichen Teil mit Spenden finanziert.

Spendenkonto:
Spar- und Leihkasse Bucheggberg
IBAN CH12 0839 5044 6589 4114 8
z. H. «Neubau Cutohof»



Weitere Informationen:
www.cutohof.ch



Die ehemalige Volkswirtschaftsdirektorin und der frühere Bundesrat sind sich einig: Der Cutohof erfüllt wertvolle gemeinnützige Funktionen.



Tiere machen glücklich: Alt Regierungsrat Wanner versteht auch ein Therapiepferd mit ruhiger Hand zu führen.